

## Arbeit zu den Menschen und in die Heimat bringen

**Eröffnung des landesweit ersten  
Hessen-Büros in Limburg**

## Arbeit zu den Menschen und in die Heimat bringen



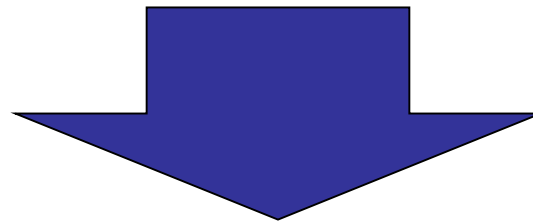
- landesweit **1. Hessen-Büro**
- **wohnortnahes Arbeiten** für Beschäftigte des Finanzamts Hofheim
- **freiwillig**
- **offen für Landesbedienstete anderer Behörden**, eben das Hessen-Büro
- **Pilotprojekt für die gesamte Landesverwaltung**
- Teil von **Arbeit zu den Menschen und in die Heimat bringen**, der Strukturreform der Hessischen Steuerverwaltung, und der Landesinitiative **Land hat Zukunft – Heimat Hessen**

# Arbeit zu den Menschen und in die Heimat bringen



## Überblick

- Strukturreform der Hessischen Steuerverwaltung
- **„Land hat Zukunft“ – Wir leben das!**
- Aufwertung von kleineren Finanzämtern: **wohnnah, gute, sichere und qualifizierte Arbeitsplätze mit Karriereperspektiven**
- Digitalisierung ermöglicht Erfüllung zentraler Aufgaben auch abseits der Ballungsräume



**500 Arbeitsplätze** für den **ländlichen Raum**

# Arbeit zu den Menschen und in die Heimat bringen



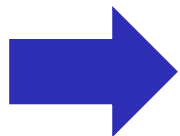
## Was wird verlagert?

- Zentralisierung der Grunderwerbsteuerbearbeitung in der **Hessischen Zentralstelle für Grunderwerbsteuer** im Finanzamt Alsfeld-Lauterbach
- **Körperschaftsteuerbearbeitung und Betriebsprüfung** zu den Finanzämtern Bensheim, Marburg-Biedenkopf (Verwaltungsstelle Biedenkopf), Groß-Gerau, Gelnhausen
- Verlagerung der **land- und forstwirtschaftlichen Betriebsprüfung** zu den Finanzämtern Schwalm-Eder, Nidda, Limburg-Weilburg und Michelstadt
- **Neuorganisation der Finanzkassen:** Bündelung an 9 statt 28 Finanzämtern durch Bildung von Regionalkassen in den Finanzämtern Frankfurt am Main IV, Schwalm-Eder, Hersfeld-Rotenburg, Gießen, Limburg-Weilburg, Fulda, Nidda, Dieburg und Michelstadt
- Gründung eines **Hessen-Büros** in Limburg

## Arbeit zu den Menschen und in die Heimat bringen

### Zwischenbilanz

- **+ 40 Arbeitsplätze im Finanzamt Alsfeld-Lauterbach:**  
Hessische Zentralstelle für Grunderwerbsteuer; nach Abschluss des Neubaus rund **+ 100 Arbeitsplätze im Finanzamt Alsfeld-Lauterbach**
- **+ 40 Arbeitsplätze im Finanzamt Bensheim:**  
Aufstockung des Bestandsgebäudes läuft seit Juni 2018
- **+ 30 Arbeitsplätze für die Finanzämter Schwalm-Eder, Nidda, Limburg-Weilburg und Michelstadt** durch Verlagerung der land- und forstwirtschaftlichen Betriebsprüfung
- **+ 33 Arbeitsplätze** im Hessen-Büro Limburg für Kolleginnen und Kollegen des Finanzamtes Hofheim



Zwischenbilanz: Bisher rund **140 Arbeitsplätze** verlagert

# Arbeit zu den Menschen und in die Heimat bringen



## Das Hessen-Büro

- **Erstes Hessen-Büro** in der Hessischen Landesverwaltung
- **33 Arbeitsplätze** für das Finanzamt Hofheim und Bedienstete anderer Landesbehörden
- **Weniger** Wegstrecke, weniger Staus auf dem Heim- und Arbeitsweg für die Kolleginnen und Kollegen aus dem Raum Limburg
- **Wohnortnahes Arbeiten** an zwei Tagen in der Woche (restliche Arbeitszeit wird im Finanzamt Hofheim erbracht)
- **Mehr Zeit für:** Beruf, Freizeit, Freunde und Familie
- Effektives, stressfreies Arbeiten
- Weiterer Baustein für **mehr Mobilität und Flexibilität**
- **Ergänzung des bisherigen Telearbeitsmodells**

## Arbeit zu den Menschen und in die Heimat bringen



### Fazit

**Verlagerung von über 500 Arbeitsplätzen in den  
ländlichen Raum**

**attraktive Beschäftigungs- und Karrieremöglichkeiten**

**Stärkung der Region**

**Steigerung der Effektivität**

Vielen Dank für  
Ihre Aufmerksamkeit.

Dr. Thomas Schäfer

Hessischer Minister der Finanzen